

GESAMTBEARBEITUNG

Projektmanagement Tools
Seminare-Software-Verlag
A-1070 Wien, Schottenfeldgasse 49/1
www.pmtools.eu

Die Arbeit in Bauprojekten braucht eine allgemein verständliche Basis für die Aufgaben der Planungsarbeit. Es gilt daher, Bauauftraggebern, Planern und auch Sachverständigen Leistungsbilder als gemeinsames Verständnis über das, was „regelmäßig“ zu tun wäre, anzubieten.

Für all jene, die der Meinung sind, dass Plänen für Bauprojekte sich weiterentwickelt, verbessert dargestellt, kundenorientierter beschrieben werden sollten, haben wir diese Sammlung aus Leistungsmodellen und Vergütungsmodellen [LM.VM] zusammengestellt.

AUTOR
Hans Lechner, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Architekt

HERAUSGEBER LM.VM. 2014
Hans Lechner, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Architekt
Detlef Heck, Univ.-Prof. Dr.-Ing.

institut für baubetrieb + bauwirtschaft
projektentwicklung + projektmanagement

Technische Universität Graz
A-8010 Graz, Lessingstraße 25/II

VERLAG (Printausgabe)
© Verlag der Technischen Universität Graz 2014
www.ub.tugraz.at/Verlag
ISBN: 978-3-85125-340-5

VERLAG (elektronische Ausgabe)
© PMTools Software-Seminare-Verlag 2014
www.pmtools.eu
ISBN: 978-3-9503385-9-1



Inhaltsverzeichnis

Leistungsmodell (siehe www.arching.at/baik/leistungen/leistungsmodelle2014/content.html) 3-5

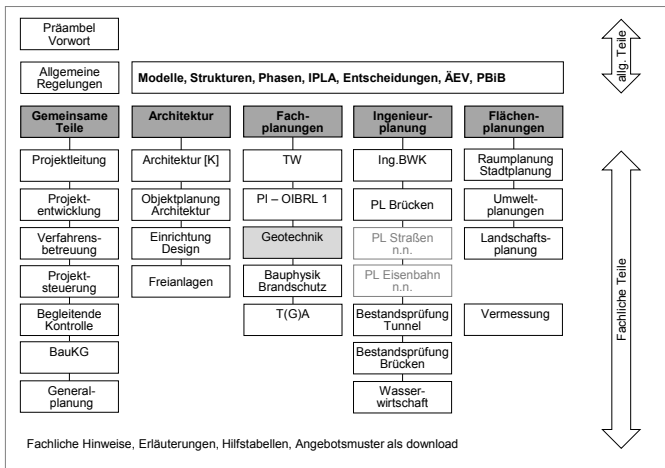
Vergütungsmodell Geotechnik [VM. GT] 6

GT.3 Leistungsumfang 6

GT.4 Gliederung der Leistungsphasen 6

GT.5 Berechnungsweg für die Vergütung..... 6

Abkürzungen..... 7



Begriffsdefinitionen finden Sie auch im elektronischen Wörterbuch: eWB.pmtools.eu

Planung, PlanerIn gilt als Synonym für alle freiberuflichen Leistungen von Architekten und Ingenieuren.

Soweit personenbezogene Bezeichnungen noch nicht geschlechtsneutral formuliert sind, gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.

Vergütungsmodell Geotechnik

[VM. GT]

Die Ermittlung der Vergütung kann im Zusammenhang mit den Allgemeinen Regelungen für Planerverträge (AR) nach Abschätzen des Aufwands verhandelt und vertraglich festgelegt werden. Zentrales Ziel ist dabei:

- die möglichst konkrete Erfassung der Projektziele zur Abschätzung der künftigen Bearbeitungstiefe und
- der angemessene Ausgleich der Interessen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer.

GT.3 Leistungsumfang

- (1) Die Gesamtleistung der Geotechnik umfasst als einheitliches Ganzes die Grundleistungen zu 2a.
- (2) Optionale Leistungen können vertraglich vereinbart und zusätzlich zu den Grundleistungen vergütet werden.
- (3) Für ungewöhnlich kurze oder lange Projektdauern, bei Unterbrechungen, Forcierungen infolge Verzögerungen sind im Anlassfall gesonderte Vereinbarungen zu treffen.
- (4) Leistungen von anderen Planern (darunter werden zB. Objektplanungen, Freianlagen, Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung, Verkehrstechnik, Heizung, Lüftung, Sanitär, Bauphysik, Versorgungseinrichtungen, elektrische und maschinelle Anlagen, Vermessung usw. verstanden) können nach den Leistungs- und Vergütungsmodellen dieser Fachgebiete gesondert ermittelt werden.
 - wesentliche Aufgabe des geotechnischen Sachverständigen ist es, die Anforderungen/Auswirkungen des Baugrunds für die Gesamtlösung der Objektplanung darzustellen.
- (5) Nebenkosten und Umsatzsteuer sind nicht in den Vergütungsmodellen enthalten. Die Nebenkosten können unter Anwendung der Allgemeinen Regelungen für Planerverträge [AR] getrennt von der Vergütung angesetzt werden.
- (6) Die Vergütung richtet sich nach der Vereinbarung, die die Vertragsparteien zB. auf Basis dieser LM.VM schriftlich treffen.

GT.4 Gliederung der Leistungsphasen

Es ist keine Aufteilung auf Teilleistungen vorgesehen.

GT.5 Berechnungsweg für die Vergütung:

(1) Abschätzen des auftragsbezogenen Aufwandes

Der künftige Aufwand kann in Relation zum Leistungsbild zB. auf Basis von Personaleinsatzprognosen abgeschätzt und dem individuellen Vertrag zugrunde gelegt werden.

Subleistungen (Schürfe, Sondierungen, etc.) sind getrennt auszuweisen.

Abkürzungen

AG	Auftraggeber
AR	Allgemeine Regelungen für Planerverträge
IB	Ingenieurbauwerke (LM.VM.IB)
TW	Tragwerksplanung (LM.VM.TW)
ZM	Zeitstrukturmodell